

RS OGH 1981/4/28 10Os26/81, 10Os83/82, 9Os15/84, 11Os38/11i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.04.1981

Norm

StPO §258 Abs2 C

StPO §260 Abs1 Z2

StPO §270 Abs2 Z5

Rechtssatz

Die Anführung von Mindestmengen und Höchstmengen (bzw Mindestwerten und Höchstwerten) durch das Erstgericht kann nur dahin verstanden werden, dass es nicht die Überzeugung gewonnen hat, das deliktische Verhalten habe wirklich diese Höchstmenge erfasst, weshalb als Tatsachensubstrat der rechtlichen Subsumtion allein die festgestellte Mindestmenge (und nicht etwa ein Durchschnittswert) anzusehen ist.

Entscheidungstexte

- 10 Os 26/81
Entscheidungstext OGH 28.04.1981 10 Os 26/81
- 10 Os 83/82
Entscheidungstext OGH 09.11.1982 10 Os 83/82
Beisatz: Hier: Zu Mindestdauer und Höchstdauer (einer Beeinträchtigung der Bewegungsfreiheit). (T1)
- 9 Os 15/84
Entscheidungstext OGH 28.02.1984 9 Os 15/84
Vgl auch
- 11 Os 38/11i
Entscheidungstext OGH 14.04.2011 11 Os 38/11i
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0098485

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

22.06.2011

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at